



EINLADUNG

an die Mitglieder der Zweige im Arbeitszentrum Frankfurt

zur Konferenz im Rudolf Steiner Haus Frankfurt, Hugelstrae 67

Forschung mitemerleben

**Wie sind Forscher tätig, die eine sinnliche und
eine übersinnliche Wirklichkeit anerkennen?**

Sonja Schürger (Landschaftsgestalterin, Berlin):
Grenzerfahrungen im Erleben und Erkennen von
Landschaft

PETRARCA Akademie für Landschaftskultur

Andre Bartoniczek (Historiker, Mannheim):
Wie gelingt historische Erinnerung? Der Filmemacher
Andres Veiel und sein künstlerischer Zugang zur
Geschichte

Pädagogische Akademie Mannheim

Samstag, 25. Januar 2020, 13.30 – 17.30 Uhr

Einladung an alle Mitglieder und Interessierten im Arbeitszentrum.
Um Anmeldung wird gebeten.

Eine Forscherin aus dem Bereich Naturwissenschaft und ein Forscher aus dem Bereich der Kulturwissenschaft sind eingeladen, um von ihren Erfahrungen zu berichten.

Verlauf des Nachmittags:

14.30 – 16.00 Uhr: zwei Forscherberichte und Nachfragen

16.00 – 16.30 Uhr - Kaffeepause

16.30 – 17.50 Uhr: zwei Gruppen mit je einem Forscher

18.00 – 18.30 Uhr: Fragen an die Forscher im Plenum

Sonja Schürger: Auf einem Gang durch die Natur sind wir plötzlich berührt von der Schönheit einer Blüte, dem Charakter einer Landschaft. Sobald wir Einzelheiten mit dem gewöhnlichen Denken erfassen wollen, entschwindet diese spontane innere Erfahrung. Wie lässt sich die Trennung von innen und außen, Ganzheit und Erscheinung überwinden?

Andre Bartoniczek: Die Geschichte gerinnt dem wissenschaftlichen Blick immer wieder zur abgestorbenen Vergangenheit. Welche Möglichkeiten hat die Kunst, ihre Wirklichkeit zugänglich und Zukunft erfahrbar zu machen? Die Filme von Andres Veiel provozieren den Zuschauer – und führen ihn zu sich selbst.

Durch Forschung kann Neues in die Welt kommen.

Wie gestaltet sich der innere Dialog beim Forschen?

Sind Hindernisse beschreibbar, woher kommen Hilfen?

Welches innere Ringen erleben anthroposophische Forscher?

Welche Rolle spielt die geistige und soziale Umgebung?

Wird die Schwelle zur geistigen Welt relevant?

Forschung wahrnehmen - begleiten - fördern

Arbeitszentrum Frankfurt der Anthroposophischen Gesellschaft in Deutschland,
Hügelstr. 67, D-60433 Frankfurt/Main, Tel. 069-53 09 35 81, Mail: info@arbeitszentrum--ffm.de